UniPress Dokumentation Version 0.0.1

Christoph Becker mail@ch-becker.de

13. Juni 2006

1 Installation

Nach dem Entpacken des Quellcodes (mit tar xzf <datei.tgz>) kann Uni-Press bereits im Browser aufgerufen werden.

Es erscheint eine Fehlermeldung (kein Zugriff auf die Datenbank) und die Nachfrage, ob das System bereits installiert ist. Diesem Link folgt man, um auf eine Übersichtsseite zu gelangen. Hier werden alle Abhängigkeiten für die Installation geprüft.

1.1 Details zur Installationsprüfung

Man sollte sich hier von oben Durcharbeiten. Nachfolgend ein paar Hinweise zu den gestesteten Daten:

Betriebssystem dient nur der Information. Bei Windows-Systemen kann es zu unbekannten Wechselwirkungen mit dem Rechtemanagement kommen.

PHP-Version Diese sollte mindesten 4.4.0 betragen, da bei älteren Versionen kein einwandfreies Funktionieren gesichert ist. Letztendlich besteht auch ein Sicherheitsproblem im Einsatz alter Serversoftware.

Dateisystem Das Script versucht automatisch den aktuellen lokalen Pfad zu ermitteln, dies ist für einige Schreibvorgänge notwendig. Ebenso werden verschiedene Verzeichnisse geprüft, ob Schreibrechte vorhanden sind. Das log/-Verzeichnis ist für die interne DEBUG-Funktion notwendig, in upload/werden die Artikel abgelegt und nach cache/werden die statischen HTML Dateien generiert. Schreibrechte für die Konfigurationsdatei main.conf.ini sind für das die Installation abschließende Sichern der Konfiguration nötig und können nach der Installation wieder entfernt werden. Um Ihnen die Arbeit der Rechtevergabe abzunehmen, existiert ein Script im Wurzelverzeichnis der installation, install.sh. Rufen Sie es einfach auf.

Datenbankverbindung Die Verbindung zur Datenbank ist notwendig um das System zu installieren und in Betrieb zu halten. Zunächst wird auf das Vorhandensein entsprechender PHP-Module getestet und danach die Zugangsdaten.

PHP-Modul Kann hier KEIN Modul gefunden werden, müssen Sie dieses in Ihrer php.ini-Datei (meist in /etc/php5/apache2/ zu finden) ändern. Konsultieren sie hierzu das PHP-Handbuch.

Verbindung und Datenbankstatus sind zum Teil abhängig davon, ob sie mit einem previvligiertem Datenbank-Account installieren, oder nicht. Editieren Sie hierfür mit einem Editor Ihrer Wahl die Datei index.php. Details zu dieser Datei finden Sie im nächsten Abschnitt, install/index.php.

1.2 install/index.php

In dieser Datei sind alle wichtigen Daten für den weiteren Zugriff zu hinterlegen. Ab Zeile 20 geben Sie bitte die Zugangsdaten für die Datenbank ein. Existiert noch keine entsprechende Datenbank, Sie besitzen aber einen previligierten Datenbankaccount (root), so tragen Sie diese Daten hier ein.

Ab Zeile 25 wird der Datenbankserver (in der Regel localhost) und der zu nutzende Datenbankname abgefragt. Geben Sie hier bitte den Datenbanknamen ein, der Ihnen von Ihrem Admin zugeteilt wurde oder wählen Sie selbst (prev. Account).

Achten Sie darauf, dass \$db2['create_T'] und \$db2['create_AU'] jeweils den Wert true annehmen um sowohl alle nötigen Tabellen, als auch den Administrator anlegen zu lassen.

An dieser Stelle sind für den unpreviligierten Nutzer alle Möglichkeiten erschöpft und er kann die Installationsseite erneut aufrufen. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, so erscheint am Ende der Seite ein Link zum fortsetzen der Installation. Können Sie nicht alle Fehler beheben, denken aber, dass dieser Fehler unerheblich ist, so hängen Sie in der Adresszeile Ihrers Browsers folgende Argumente an ?installation=start.

1.3 Extras für previligierte Accounts

Nutzer löschen In Zeile 31 können Sie einen vorhandenen Datenbanknutzer löschen lassen, ändern Sie dazu false in true oder übergeben Sie beim Scriptaufruf im Browser install/index.php?drop_user=true.

unpreviligierten Nutzer erstellen Um dies zu automatisieren, setzen Sie \$create in Zeile 33 auf true oder übergeben Sie create_user=true via GET im Browser. Analog zu Nutzer löschen.

Zugangsdaten unpreviligierter Benutzer können ab Zeile 36 hinterlegt werden. Wenn dieser Benutzer angelegt werden soll. Dazu muss create_user=true sein.

1.4 Post-Install

Nach der Installation sollten Sie sicherstellen, dass folgende Dinge passieren:

• Löschen des Installationsverzeichnisses oder das entziehen der Rechte (chmod 000 install)

- Ändern des Besitzers von cache auf den Besitzer des Cronjobs und Ändern der Rechte auf 0700.
- Abschalten der Debugfunktion nach erfolgreichem Test (init.php, Zeile 52 auf false setzen)

•

2 Statische Dateien

Als Statische Dateien werden nachfolgend die Listen der Artikel bezeichnet, die als statische HTML Dateien, also nicht-interaktiv, erzeugt werden. Um diese Dateien erzeugen zu können, muss ein Cronjob eingerichtet werden, der zu festgelegten Zeiten (1.00Uhr früh) die Datei statiker.php im Wurzelverzeichnis aufruft. So ein Eintrag wie folgt aussehen:

```
# /etc/cron.d/presscache - generates cache files
# runs every day at 1.00AM
* 1 * * * root / usr/bin/php /var/www/unipress/statiker.php
```

2.1 Cache

Dadurch werden die statischen HTML Dateien in cache/ erstellt. Diese sind nach folgendem Schema benannt worden.

Das Prefix _all_ steht für allgemein. Diese Dateien enthalten keinen HTML-Kopf beziehungsweise Fuß. Sie können mit Hilfe der PHP-Funktion include oder via SSI in ein bestehendes Layout integriert werden. Dateien, beginnend mit _cus_enthalten den vom Admin im Abschnitt Bereiche festgelegten Kopf und Fuß. Somit sind sie eigenständige, vollständige HTML Dokumente und können direkt aufgerufen werden¹.

Um auf diese Dateien zugreifen zu können, ist nur das Kürzel des entsprechenden Bereiches notwendig. Für ein Bereich (Institut) mit dem Kürzel AB, wird einmal eine _all_AB.html und eine _cus_AC.html Datei erstellt.

2.2 Cache Templates

In t_cache befinden sich Templates für die Erstellung individueller Auflistungen von Presseeinträgen. So ist es möglich, für jeden Bereich ein anderes Aussehen zu erzielen. Ist keine spezielle Datei für einen Bereich hinterlegt, so wird immer auf _all_default.thtml zurückgegriffen. Die Syntax ist selbstklärend und kann aus dem Beispiel abgeleitet werden.

3 Suche

Die Suche befindet sich noch im Teststadium und ist somit noch recht unausgereift.

Der Pfad zur Suchseite lautet http://ilnstallationsadressei/suche.php.

¹zum Beispiel via iFrames

4 Bekannte Probleme

4.1 Benutzer ändern

Ein nicht-previligierter Benutzer kann nachträglich nicht in die lokale Datenbank überführt werden.

Das Löschen von Benutzern ist derzeitig ebenfalls nicht möglich. Sollen ihm die Rechte entzogen werden, entferne man alle Zuordnungen zu Bereichen.

4.2 Admin ist kein Admin mehr

Unter bisher ungeklärten Umständen ist es möglich, dass der Administrator, "admin", seine Rechte verliert und nur noch als gewöhnlicher Nutzer agieren kann. Um dies zu beheben muss die Datenbank manuell geändert werden. An der Konsole ist die mit Hilfe des mysql-Clients im Browser evtl. mit PHP-MyAdmin möglich. Danach besitzt der Admin wieder alle Rechte. Beispiel:

```
\label{eq:mysql} \begin{array}{l} mysql - u < user > -p < pass > [-h < host >] > use < unipress_datenbank >; \\ Database changed \\ > insert into press_admins (id) values (1); \\ Query OK, 1 row affected (0.01 sec) \end{array}
```

4.3 Passwort vergessen

Für Benutzer die in der lokalen Benutzerdatenbank verwaltet werden, kann das Passwort bisher nur direkt in der Datenbank geändert werden.

```
mysql -u<user> -p<pass> [-h<host>] > use <unipress_datenbank>;
Database changed
> update press_user set pass=shal('mypass') where name='admin';
Query OK, 1 row affected (0.00 sec) Rows matched: 1 Changed: 1 Warnings: 0
> quit;
```

Dieses SQL-Query ändert das Passwort für den Benutzer "admin". Nach der Installation ist das Passwort "adminpass" vergeben worden.

5 Kontakt

Vorschläge, Wünsche, Ideen etc. können an c
becker@nachtwach.de mit dem Betreff "Uni Press"